

Q1|2017



Investment in Sleep

QUARTALSMITTEILUNG JANUAR BIS MÄRZ 2017

Kennzahlen

		Q1/2017	Q1/2016
Umsatzerlöse	<i>in Mio. €</i>	3,2	4,2
Materialaufwand	<i>in Mio. €</i>	-2,1	-3,0
Materialaufwandsquote ¹	<i>in %</i>	66,2	69,5
Rohertrag ²	<i>in Mio. €</i>	1,1	1,3
EBITDA ³	<i>in Mio. €</i>	-0,4	-0,4
Ergebnis aus fortzuführenden Bereichen	<i>in Mio. €</i>	-0,6	-0,5
Periodenergebnis	<i>in Mio. €</i>	-0,8	-2,3
Ergebnis pro Aktie	<i>in €</i>	-0,04	-0,11
		31.03.2017	31.12.2016
Bilanzsumme	<i>in Mio. €</i>	16,7	15,3
Vorratsvermögen	<i>in Mio. €</i>	2,2	2,3
Kassenbestand, Guthaben bei Banken	<i>in Mio. €</i>	0,9	0,8
Eigenkapital	<i>in Mio. €</i>	6,8	7,6
Eigenkapitalquote	<i>in %</i>	40,6	49,5

¹ Materialaufwand im Verhältnis zum Umsatz

² Umsatzerlöse abzüglich Materialaufwand

³ Ergebnis aus fortzuführenden Bereichen ohne Berücksichtigung von Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte

bmp Quartalsmitteilung Januar – März 2017

- » Quartalsumsatz bei 3,2 Mio. € nach 4,2 Mio. €
- » Konzernergebnis von -0,8 Mio. € nach -2,3 Mio. €
- » Umsatzprognose für das operative Geschäft bestätigt

Geschäftsentwicklung 1. Quartal 2017

Die bmp Holding AG hat ein schwieriges 1. Quartal hinter sich. Durch die Notwendigkeit, zusätzliche Wertberichtigungen auf das zum Verkauf stehende Venture Capital Portfolio zu bilden, musste bmp Mitte Januar den Verlust der Hälfte des Grundkapitals bekannt geben und zu einer außerordentlichen Hauptversammlung am 21. März einladen, auf der eine Kapitalherabsetzung beschlossen wurde. Dieser Schritt hat nicht nur den Kapitalmarkt belastet, sondern auch bei Mitarbeitern, Lieferanten und Verbänden zu einer Verunsicherung geführt, die dem operativen Geschäft im 1. Quartal geschadet hat.

Außerdem mussten wir angesichts unserer knappen Liquidität die Marketingausgaben reduzieren, was sich direkt auf den erzielten

Umsatz im 1. Quartal 2017 ausgewirkt hat. Dieser lag mit 3,2 Mio. € recht deutlich unter dem der Vorjahresperiode von 4,2 Mio. €, der allerdings auch durch Sondereffekte recht hoch ausgefallen war.

Dabei ist es uns dennoch gelungen, die Contribution Margin auf 19,6% zu steigern und dadurch auf Holdingebene ein gegenüber dem 1. Quartal 2016 leicht verbessertes EBITDA von minus 0,4 Mio. € auszuweisen. Das Periodenergebnis von minus 0,8 Mio. € fiel sogar deutlich besser aus als im 1. Quartal 2016 (minus 2,3 Mio. €), da die Belastung aus dem aufgegebenen Venture Capital Geschäftsbereich mit 0,2 Mio. € deutlich unter der der Vorjahresperiode von 1,8 Mio. € lag.

Gleichwohl hat die Kapitalherabsetzung auch zu positiven Effekten geführt.

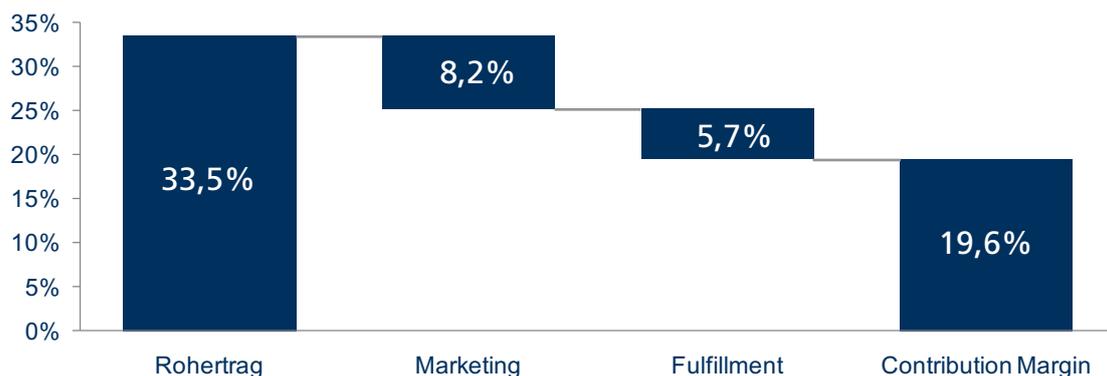


Abbildung:

Kombinierte Contribution Margin von sleepz und Matratzenunion in den ersten 3 Monaten 2017. Fulfillment-Kosten umfassen Aufwendungen für die Versandabwicklung (Verpackungsmaterial, Ausgangsfrachten und Porto). Die Marketingkosten enthalten Aufwendungen für Werbung, einschließlich Suchmaschinenmarketing und Werbung im TV-, Online- und sonstigen Marketingkanälen. Darüber hinaus umfassen sie die Kosten der Zahlungsabwicklung sowie Vermittlungs- und Verkaufsprovisionen für die Marktplätze.

Zum einen ist bmp nach der Kapitalherabsetzung erstmals seit vielen Jahren kein „Penny-stock“ mehr und kann dadurch die Börse als Finanzierungsinstrument nutzen. Hiervon haben wir Anfang Mai nach Eintragung der Kapitalherabsetzung mit einer bis zu 10% Kapitalerhöhung erstmals Gebrauch gemacht und damit unsere Liquidität und unser Eigenkapital gestärkt.

Zum anderen haben wir uns aufgrund der angespannten Situation entschlossen, die Geschäftstätigkeit unserer nach wie vor deutlich defizitären Tochtergesellschaft Grafenfels Manufaktur GmbH einzustellen. Mit unseren überschaubaren Marketing-Budgets waren wir einfach nicht in der Lage, uns im aktuell hart umkämpften Matratzenmarkt trotz eines überzeugenden Produkts gegen die großen Marken und die stark finanzierten One-Fits-All Unternehmen wie Casper oder eve durchzusetzen.

Und last but not least haben wir die Entscheidung getroffen, unser Venture Capital Restportfolio von aktuell sechs Unternehmen wenn irgend möglich noch vor Ende Juni in einer Secondary-Transaktion zu veräußern. Wir müssen mit der Vergangenheit abschließen, um uns endlich zu 100% auf unser eigentliches Geschäft zu fokussieren.

Diese umfangreichen Sonderthemen und unsere recht knappe Liquiditätsausstattung werden uns operativ auch im 2. Quartal keine großen Sprünge erlauben. Wir sind aber überzeugt, dass wir ab dem 3. Quartal mit einer klaren Fokussierung auf unser operatives Geschäft und einer stärkeren finanziellen Ausstattung deutlich an Tempo gewinnen werden.

Wir freuen wir uns sehr, dass die Heliad Equity Partners die Kapitalerhöhung im Mai vollständig gezeichnet hat, und möchten nun gemeinsam als strategische Partner die bmp Holding zu einem führenden Online-Händler im Segment

Schlafwelten aufbauen. In diesem Zusammenhang prüfen wir auch die mögliche Übernahme der Heliad-Beteiligung Cubitabo (www.betten-riese.de), ebenso die jeweils 100%-Integration unserer Tochtergesellschaften sleepz und Matratzen Union Gruppe.

Venture Capital Restportfolio

Im 1. Quartal 2017 hat unsere Beteiligung dailyme.TV GmbH unsere Beteiligung Ubertweek GmbH übernommen. Zum Quartalsende befanden sich damit noch sechs Beteiligungen im Venture Capital Restportfolio, der IFRS-Buchwert beläuft sich dabei auf 5,3 Mio. €. Wir verhandeln zurzeit einen Komplettverkauf des VC-Portfolios an einen Secondary-Fonds und hoffen, die Transaktion vor Ende des 2. Quartals abschließen zu können.

Vermögens- und Finanzlage des Konzerns

In den ersten drei Monaten 2017 ergaben sich keine wesentlichen Änderungen der Vermögens- und Finanzlage des Konzerns. Das Eigenkapital reduzierte sich aufgrund des Quartalsverlustes von 7,6 Mio. € zum 31.12.2016 auf 6,8 Mio. €, die Eigenkapitalquote beträgt zum 31.03.2017 nunmehr 41%.

Ausblick

Die Entscheidung, den Geschäftsbetrieb unserer Tochtergesellschaft Grafenfels einzustellen, wird bereits im 2. Quartal zu einer leichten, ab dem 3. Quartal dann zu einer deutlichen Ergebnisverbesserung führen. Grafenfels hatte in 2016 einen Verlust von rund 0,8 Mio. € erwirtschaftet. Die Umsatzentwicklung im Konzern wird im 2. Quartal aufgrund der beschriebenen Sachverhalte noch moderat verlaufen, für das 3. Quartal gehen wir von einer spürbaren Belebung aus. Ergebnisseitig erwarten wir operativ eine weitere Verbesserung gegenüber dem 1. Quartal 2017.

Um die bmp Holding AG finanziell weiter zu stärken, prüfen wir neben dem Komplettverkauf des Venture Capital Portfolios auch weitere Kapitalmaßnahmen. Hierbei kommt eine Kapitalmaßnahme an strategische Partner ebenso in Betracht wie eine größere Kapitalmaßnahme mit Bezugsrecht ab Herbst 2017, für die wir dann einen Börsenprospekt erstellen werden. Weiterhin prüfen wir die vollständige Übernahme unserer Tochtergesellschaften evtl. auch gegen die Ausgabe von Aktien.

Aufgrund dieser Überlegungen haben wir unsere ordentliche Hauptversammlung auf den 18. August 2017 verschoben. Bis dahin möchten wir den Hauptteil dieser strategischen Themen behandelt haben und unseren Aktionären eine langfristige Wachstumsstrategie präsentieren. Außerdem soll die bmp Holding AG einen neuen Namen erhalten, um auch so unsere VC-Vergangenheit endgültig hinter uns zu lassen.

Im 2. Quartal kam es in unserem Aufsichtsrat zu einem Wechsel des Vorsitzes. Hintergrund ist, dass der bisherige Vorsitzende, Bernd Brunke, aufgrund einer neuen beruflichen Tätigkeit nicht mehr die für die Ausübung dieser Funktion erforderliche Zeit aufbringen kann. An seiner Stelle ist nun Sven Rittau Vorsitzender des Aufsichtsrats, dem er seit Juli 2016 angehört. Herr Rittau ist ausgewiesener eCommerce-Experte und u.a. Gründer der zooplus AG.

Berlin, 31. Mai 2017

Oliver Borrmann
- Vorstand -

Dieses Dokument ist eine Quartalsmitteilung gemäß § 51a der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse.

Konzern-Gesamtergebnisrechnung vom 01.01.2017 bis zum 31.03.2017

	1.1.-31.03. 2017	1.1.-31.03. 2016
	€	T€
Umsatzerlöse		
Umsatzerlöse	3.210.059,41	4.247
Sonstige betriebliche Erträge		
Sonstige betriebliche Erträge	14.706,33	11
Beratungs- und Provisionserlöse	99.345,13	135
Materialaufwand		
Wareneinsatz und bezogene Leistungen	-2.124.539,63	-2.950
Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	-474.455,74	-409
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-84.485,80	-69
Abschreibungen		
auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-64.952,40	-35
Sonstige betriebliche Aufwendungen		
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.033.886,67	-1.373
Betriebsergebnis	-458.209,37	-443
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.066,68	-1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-99.385,14	-90
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-43.366,77	0
Ergebnis aus fortzuführenden Bereichen	-596.894,60	-534
Ergebnis aus aufgegebenem Geschäftsbereich	-189.107,27	-1.809
Periodenergebnis	-786.001,87	-2.344
Ergebnisanteil nicht beherrschender Gesellschafter	55.745,45	73
auf die Aktionäre der Gesellschaft entfallender Periodenbetrag	-730.256,42	-2.271
Ergebnis je Aktie (verwässert und unverwässert)	-0,04	-0,11
Periodenergebnis	-786.001,87	-2.344
sonstiges Gesamtergebnis	0,00	0
Konzern-Gesamtergebnis	-786.001,87	-2.344

Die Vorjahreszahlen zur Gesamtergebnisrechnung beinhalten im Sinne der Vergleichbarkeit eine Gliederung inklusive aufgegebenem Geschäftsbereich und können daher zu den Angaben im Vorjahr teilweise abweichen.

Über die bmp Holding AG

Die bmp Holding AG (www.bmp-holding.de) ist eine auf den Bereich Schlafwelten (Schlafraum-möbel, Betten, Lattenroste, Matratzen, Bettwaren, Accessoires) fokussierte eCommerce Unternehmensgruppe.

Ihre Tochtergesellschaften sleepz GmbH, Matratzen Union GmbH, Ecom Union GmbH und Markenschlaf GmbH betreiben Online-Shops im Bereich Schlafwelten, so u.a. www.perfekt-schlafen.de, www.markenschlaf.de, www.schlafnett.de, www.matratzenunion.de, www.schlafhandel.de, www.onletto.de, www.schoene-traeume.de oder www.matratzendiscount.de. Weiterhin verfügt die Gruppe über Showrooms in Berlin und Wolfhagen.

Per 31.03.2017 waren 76 Mitarbeiter an den Standorten Berlin, Ludwigsfelde, Wolfhagen und Kassel beschäftigt.

Kontakt

bmp Holding AG
Schlüterstraße 38
10629 Berlin

tel. +49 (30) 20 30 5-0
fax. +49 (30) 20 30 5-555

bmp@bmp.com
www.bmp-holding.de